

BGZ Eltern-Infos



Inhaltsverzeichnis

- [Willkommen bei der BGZ](#)
- [Ansprechpartner*innen im Verein](#)
- [So läuft ein Team bei uns](#)
- [Unsere Ausbildungsidee für die BGZ-Jugend](#)
- [Die Entwicklung Eures Kindes](#)
- [Was wir uns von Eltern wünschen](#)
- [Verhalten der Eltern bei Spielen](#)
- [Spielbetrieb bei Jugendmannschaften](#)
- [Ehrenamt bei der BGZ](#)
- [Vielfalt & Zusammenhalt](#)
- [Das Jahr bei der BGZ – Highlights](#)
- [Kinderschutz bei der BGZ](#)
- [Bleibt informiert & vernetzt](#)
- [Zum Schluss](#)

BGZ als Verein

Schön, dass ihr dabei seid!

Die Basketballgemeinschaft Zehlendorf ist mehr als ein Sportverein – wir sind eine starke Community aus Spieler*innen, Coaches, Eltern und Ehrenamtlichen.

Unser Ziel:

Kindern und Jugendlichen nicht nur Basketball beizubringen, sondern auch Teamgeist, Verantwortung und Fair Play.

Als Verein verstehen wir uns als **Solidargemeinschaft** – viele tragen gemeinsam dazu bei, dass unser Angebot möglich ist.

Wir wollen Euch hiermit ein paar Informationen zu unserem Vereinsleben geben, damit Ihr Euch gut zurechtfindet.

Falls Ihr Fragen oder Anregungen habt, könnt Ihr Euch z. B. gerne an unseren Vereinsmanager Daniel Fritzsche, an Eure Trainer*innen oder an die Ansprechpersonen weiter unten wenden.

Unser Motto: **Gemeinsam Basketball leben.**

Funktionsträger*innen im Verein – und wen ihr ansprechen könnt

Damit ihr euch schnell zurechtfindet, hier die wichtigsten Ansprechpartner*innen:

Vereinsmanagement: Daniel Fritzsche

Geschäftsstelle: Anke Bungert

Koordination Sportliche Bereiche

- Lisa Gewalt (weiblicher Jugend-Bereich)
- Tom Gewalt (männlicher Jugend-Bereich)
- Marcus Gehrmann (Minis)
- Florian Pichl (Biggiez)

Vorstand

- Guido Kuper (Co-Vorsitzender)
- Holger Lehniger (Co-Vorsitzender)
- Golo Grajewski (Sport)
- Leonard Unger (Finanzen)

Erweiterer Vorstand / Beisitzer*innen

- Anna Erben (Website)
- Jennifer Pohland (Rechtliches)
- Timo Schorr (Fördermittel)
- Marc Seegers (Ehrenamt)
- Oliver Seehars (Leistungsmannschaft, Turnierfahrten)
- Max Stölzel (Senioren)
- Niklas von Tschirnhaus (Pfingstturnier)
- Matthias Wein (Organisationsentwicklung)
- Schiedsrichter*innenwesen
- Justus Fenske (Schiedsrichterwart)

Schiedsrichter:innenwesen

- Justus Fenske (Schiedsrichterwart)

Kinderschutzbeauftragte

- Dorothee Baudisch

Pfingstturnier

- Marcus Gehrmann (Turnierleitung)
- Niklas von Tschirnhaus (Turnierleitung)

Alle aktuellen Kontakte findet ihr auf unserer Website:

<https://www.bgz.net/unser-verein/funktionstraeger>

So läuft ein Team bei uns

Ein Team ist mehr als die fünf auf dem Feld:

Trainer*in

- Training
- Spiele
- Entwicklung

Teambetreuer*in

- Organisation
- Kommunikation

Eltern

- Unterstützung
- Fahrten
- Spieltage

Eine gute Abstimmung zwischen Trainer*innen, Teambetreuer*innen und Eltern sorgt für ein funktionierendes Team.

Neben sportlichen Fähigkeiten ist uns besonders wichtig, dass Kinder lernen, Teil eines Teams zu sein.

Elternabende

Zu Beginn der Saison (und bei Bedarf auch zwischendurch) finden Elternabende statt.

Hier könnt ihr:

- Fragen stellen
- Abläufe besser verstehen
- Trainer*innen und andere Eltern kennenlernen

Viele Themen lassen sich im direkten Austausch am besten klären.

Unsere Ausbildungsidee für die BGZ-Jugend

Die sportliche Leitung der BGZ-Jugend, Lisa und Tom Gewalt, hat gemeinsam eine vereinsübergreifende Ausbildungsidee entwickelt. Ziel ist es, allen jungen Spieler*innen einen klaren und nachhaltigen Entwicklungsweg aufzuzeigen – vom ersten Kontakt mit dem Basketball bis hin zum leistungsorientierten Nachwuchssport.

Im Mittelpunkt steht die ganzheitliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Neben den basketballerischen Fähigkeiten sollen unsere Spieler*innen zu selbstbewussten, resilienten, respektvollen und empathischen Persönlichkeiten heranwachsen. Gleichzeitig möchten wir Talente frühzeitig erkennen und ihnen eine langfristige, individuelle Förderung ermöglichen.

Die neue Ausbildungsidee stützt sich auf mehrere zentrale Bausteine: eine systematische Talentidentifikation, eine altersgerechte athletische Grundausbildung, ein teamübergreifendes Trainingskonzept, eine gemeinsame Spielphilosophie sowie ein klares Werte- und Regelsystem.

Ein besonderes Merkmal ist dabei das fluide Jahrgangssystem, das talentierten Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit gibt, regelmäßig höhere Herausforderungen anzunehmen und sich bestmöglich weiterzuentwickeln. Gleichzeitig stellen wir sicher, dass jedes Kind entsprechend seines individuellen Entwicklungsstandes gefördert wird.

Über alle Altersstufen hinweg verfolgen wir eine gemeinsame basketballerische Linie. Einheitliche Prinzipien im Angriff und in der Verteidigung erleichtern den Übergang zwischen den Teams und sorgen dafür, dass unsere Spieler*innen über Jahre hinweg eine kontinuierliche und nachhaltige Ausbildung erhalten.

Gemeinsam Basketball Leben

Unsere Ausbildungsidee steht dabei ganz im Zeichen des BGZ-Mottos: Gemeinsam Basketball Leben.

Dieses Motto beschreibt die Haltung, mit der wir unseren Sport und unser Vereinsleben gestalten wollen. Basketball ist für uns mehr als Training, Spiele und Ergebnisse. Basketball bedeutet Gemeinschaft, Verantwortung, Leidenschaft und Zusammenhalt.

Leistungs- und Breitensport gehören zusammen

Bei aller Ausrichtung auf eine hochwertige Ausbildung und die Förderung von Talenten ist uns eines besonders wichtig: Der Breitensport ist und bleibt ein unverzichtbarer Bestandteil des BGZ. Wir sind überzeugt, dass nachhaltiger Erfolg

nur dann entstehen kann, wenn Leistungs- und Breitensport eng miteinander verbunden sind. Beide Bereiche sind keine Gegensätze, sondern ergänzen sich und profitieren voneinander. Viele Kinder beginnen ihre Basketballaufbahn im Breitensport, entwickeln sich in unterschiedlichem Tempo und finden ihren eigenen Weg im Verein. Gleichzeitig bilden die Breitensportteams das Fundament unserer Basketballgemeinschaft.

Unsere Leistungsteams sollen dabei bewusst eine Vorbildfunktion übernehmen. Sie repräsentieren den Verein nach außen, unterstützen jüngere Spielerinnen und Spieler und tragen Verantwortung für die gesamte BGZ-Familie.

Deshalb fördern wir sowohl den Leistungs- als auch den Breitensport und legen besonderen Wert auf eine enge Verbindung zwischen beiden Bereichen.

Gemeinsam die Zukunft gestalten

Die Umsetzung dieser Ausbildungsidee gelingt nur gemeinsam. Offene Kommunikation, klare Erwartungen und gegenseitiger Respekt bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit.

Mit der neuen Ausbildungsidee setzen Lisa Gewalt und Tom Gewalt ein klares Zeichen für eine moderne, nachhaltige und werteorientierte Nachwuchsförderung.

Die Entwicklung Eures Kindes

Sportliche Entwicklung & Mannschaftseinteilung

Die sportliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen steht bei uns im Mittelpunkt.

Unser Ziel ist es, jedes Kind entsprechend seiner Fähigkeiten bestmöglich zu fördern – mit Spaß am Spiel und in einem passenden Umfeld.

Wie werden Mannschaften eingeteilt?

Die Einteilung in Teams erfolgt durch die Trainer in Abstimmung mit der sportlichen Leitung.

Dabei werden verschiedene Aspekte berücksichtigt:

- Talent und Fertigkeiten
- Trainingsbeteiligung und Verlässlichkeit
- Motivation und Einsatz im Training
- sportliche Entwicklung (Technik, Spiel, Athletik)
- Teamfähigkeit und Verhalten
- Alter und körperliche Entwicklung

Ziel ist immer eine passende Balance zwischen Förderung und Wohlfühlfaktor.

Entwicklung innerhalb einer Altersklasse

Innerhalb eines Jahrgangs gibt es häufig mehrere Teams mit unterschiedlichen Leistungsniveaus.

Ein Wechsel zwischen Teams ist grundsätzlich möglich und kann erfolgen, wenn:

- sich ein Kind sportlich deutlich weiterentwickelt
- zusätzliche Herausforderungen sinnvoll sind
- oder sich Rahmenbedingungen im Team verändern

Zusätzlich gibt es Trainings- und Spieleinsätze in anderen Mannschaften.

Diese Entscheidungen werden durch die Trainer*innen getroffen und mit den Eltern transparent kommuniziert.

Übergang in die nächste Altersklasse

Zum Saisonwechsel wechseln die Kinder in die nächsthöhere Altersklasse, außer bei Doppel- oder Mehrfachjahrgängen.

Dieser Übergang wird aktiv begleitet durch:

- frühzeitige Information an Eltern und Spieler*innen
- ggf. Probetrainings in der neuen Altersklasse
- enge Abstimmung zwischen den Trainer*innen der betroffenen Teams

Ziel ist ein möglichst reibungsloser Übergang.

Unser Grundsatz

Nicht jedes Kind entwickelt sich gleich schnell – und das ist normal.

Deshalb gilt bei uns:

- Entwicklung vor kurzfristigem Erfolg
- individuelle Förderung statt starrer Einteilung
- langfristige Perspektive für jedes Kind

Transparenz & Austausch

Bei Fragen zur Entwicklung oder Teameinteilung spricht jederzeit die Coaches an.

Viele Themen lassen sich am besten im direkten Gespräch klären.

Unsere Coaches sind qualifiziert und geschult (durch entsprechende Lizenzen für ihre Leistungsklassen, Fortbildungen, Supervision, etc.) und können in Absprache mit der sportlichen Leitung die Entwicklungsangebote ggf. auch individuell anpassen.

Was wir uns von Eltern wünschen

Unser Verein lebt vom Mitmachen.

Verlässlichkeit

- Zu- und Absagen rechtzeitig (Training & Spiele)

Eine verlässliche Nutzung von SPOND (insbesondere Zu- und Absagen) ist die Grundlage für unsere Trainings- und Spielplanung.

Aktive Teilnahme am Spiel- und Trainingsbetrieb

- Regelmäßige Teilnahme der Kinder ist unerlässlich
- Nur so können wir Mannschaften entwickeln und stabil im Spielbetrieb halten
- Regelmäßige Teilnahme ist entscheidend für die Entwicklung der Kinder und die Stabilität der Teams.
- Wir sind darauf angewiesen, dass ihr als Eltern hier Verantwortung übernehmt.

Unterstützung bei Spielen

- Kampfgericht (insbesondere in jüngeren Altersklassen)
- Fahrgemeinschaften zu Spielen und Turnieren
- Organisatorische Unterstützung des Trainerteams (z.B. Eltern übernehmen die Organisation für das Trikotwaschen selbständig; Verpflegung der Spieler mit Obst/Wasser während Turnieren und Ausfahrten, Verkaufsstand für die Mannschaftskasse, etc.)

Kommunikation

- Bitte reagiert auf Nachrichten der Trainer*innen

Fairness

- Respekt gegenüber allen Beteiligten
- Keine Coaching-Anweisungen von außen
Die Trainer übernehmen die sportliche Leitung.
- Respekt gegenüber allen Beteiligten
- Schiedsrichtern und Kampfgericht
- Gegner
- Trainer

Ihr seid Vorbilder – die Kinder orientieren sich an euch.

Verhalten der Eltern bei Spielen

Spiele sind emotional – für Kinder genauso wie für Erwachsene.
Deshalb gilt bei uns: **Wir sind Fans – keine Co-Trainer*innen**

Das wünschen wir uns

- Anfeuern statt Anweisen
- Positiv unterstützen
- Keine taktischen Zurufe
- Das Team feiern
- Begleiten statt eingreifen

Respekt

- Gegenüber Schiedsrichter*innen und Kampfgericht
- Gegenüber Trainer*innen
- Gegenüber Gegner*innen
- Gegenüber allen Menschen – unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Hintergrund

Vorbild sein

- Kinder orientieren sich an euch
- Fehler zulassen
- Entwicklung statt Perfektion

Das vermeiden wir

- Diskussionen mit Schiedsrichter*innen
- Reinrufen von Anweisungen
- Negative Kommentare
- Druck auf Kinder

Unser Ziel

Eine Atmosphäre, in der:

- Kinder mutig spielen
- Fehler machen dürfen
- Spaß am Spiel haben

Laut anfeuern – fair bleiben – vertrauen.

Rolle der Eltern am Spieltag

- Kampfgericht
- Fahrten
- Organisation
- Anfeuern

Keine Coaching-Anweisungen von außen.

Respekt gegenüber:

- Schiedsrichtern
- Gegnern
- Trainern

Unser gemeinsames Ziel

- Kinder sammeln Spielerfahrung
- Teams wachsen zusammen
- alle haben Freude am Spiel

Mit eurer Unterstützung wird der Spielbetrieb für alle zu einem positiven Erlebnis.

Basketball besser verstehen

Gerade am Anfang wirkt Basketball manchmal komplex.

Ein gutes Grundverständnis hilft, Spiele besser zu verfolgen und die Kinder zu unterstützen.

Hier ein kurzes Erklärvideo mit den Basketballregeln:

<https://www.youtube.com/watch?v=nCtnwMN3NEk>

Spielbetrieb bei Jugendmannschaften

Mit dem Einstieg in den Spielbetrieb wird Basketball für die Kinder besonders erlebbar. Je nach Altersklasse unterscheiden sich die Abläufe ein wenig – die Grundidee ist aber immer gleich:

Spiele, lernen, Erfahrungen sammeln und als Team wachsen.

Wie laufen Spiele ab?

Minis & U12

- spielerischer Einstieg
- vereinfachte Regeln
- Fokus auf Spaß und Entwicklung
- häufig Turnierformate oder kurze Spiele

Ältere Jugend

- regulärer Ligabetrieb
- feste Spieltage
- zunehmender Wettkampfcharakter

Ziel über alle Altersklassen hinweg:

Die Kinder lernen Schritt für Schritt das Spiel – ohne den Spaß zu verlieren

Kampfgericht (KG)

Zu jedem Spiel gehört das Kampfgericht: Dort werden u.a.

- Punkte zählen
- Zeit stoppen
- Fouls und Auszeiten
- Shotclock (14 oder 24 sek) bedient (ab mu14)

Bei Heimspielen wird es von Eltern oder Spieler*innen anderer Teams gestellt.

Das Kampfgericht ist neutral. Entsprechend verhalten sich die Eltern und Kinder am KG: kein Jubeln, keine parteiischen Aktionen. Gerade in den jüngeren Altersklassen sind wir darauf angewiesen, dass Eltern hier unterstützen.

Keine Sorge: Man muss kein Profi sein – die Aufgaben sind gut erlernbar.

Alle Infos, Erklärungen und Videos findet ihr hier:

<https://www.binb.info/spielbetrieb/kampfgericht>

Hier wird die verwendete App erklärt: https://www.youtube.com/watch?v=6C4O3ILw6_s

Ehrenamt bei der BGZ

Ohne Ehrenamt kein Verein.

Wir verstehen uns als Gemeinschaft, in der viele kleine Beiträge zusammen etwas Großes möglich machen.

Viele Aufgaben bei uns sind bewusst so gestaltet, dass man einfach einsteigen kann:

- flexibel nach Zeit und Interesse
- auch in kleinen Aufgaben oder projektbezogen
- teilweise auch von zu Hause aus möglich

Jede Hilfe zählt – egal wie groß oder klein.

Typische Möglichkeiten:

- Teambetreuung (damit die Coaches sich auf sportliche Aspekte fokussieren können)
- Auf- und Abbau vor und nach dem Spiel
- Unterstützung bei Events (z. B. Pfingstturnier)
- Organisation im Team (z. B. Kampfgericht, Trikots)
- Fahrdienste und Spieltage
- Mitarbeit bei Projekten (z. B. Social Media, Sponsoring, Schulkooperationen)
- Unterstützung im Catering oder bei der Durchführung von Veranstaltungen

Ehrenamt bei uns ist vielfältig und bietet viele Möglichkeiten, sich einzubringen.

Uns ist besonders wichtig, dass sich unterschiedliche Menschen im Ehrenamt wiederfinden.

Jede:r ist willkommen, sich einzubringen.

Bei Fragen oder Ideen könnt Ihr uns direkt anschreiben: ehrenamt@bgz.net

Vielfalt & Zusammenhalt

Basketball verbindet – auf dem Feld, in der Halle und im Vereinsleben.

Bei der BGZ kommen Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Lebenswegen, Fähigkeiten und Hintergründen zusammen. Diese Vielfalt ist keine Nebensache, sondern eine Stärke unseres Vereins.

Wir möchten, dass sich alle Spieler*innen, Eltern, Coaches, Ehrenamtlichen und Gäste bei uns willkommen und respektiert fühlen – unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter, Religion, Behinderung, sexueller Orientierung oder sozialem Hintergrund.

Deshalb arbeiten wir aktiv daran,

- Zugänge zum Verein möglichst einfach zu gestalten
- Barrieren abzubauen
- unterschiedliche Perspektiven einzubeziehen
- respektvollen Umgang vorzuleben

Diskriminierung, Ausgrenzung und abwertendem Verhalten klar entgegenzutreten

Unser Anspruch: Jede:r soll bei der BGZ sicher, respektiert und als Teil der Gemeinschaft wahrgenommen werden.

Wenn ihr Verbesserungsvorschläge habt oder Situationen erlebt, die diesem Anspruch nicht entsprechen, meldet euch bitte bei Matthias Wein, unserem Beisitzer im Vorstand für die Organisationsentwicklung.

Nur wenn wir davon erfahren, können wir gemeinsam besser werden.

Das Jahr bei der BGZ – Highlights

Neben Training und Liga gibt es feste Events:

- [Berliner Pfingstturnier](#) – unser größtes Highlight zum Saisonende
- Sommerfest – gemeinsamer Saisonauftakt
- Weihnachtsturnier – sportlicher Jahresabschluss

Das Berliner Pfingstturnier ist dabei etwas ganz Besonderes:

Es wird nahezu vollständig ehrenamtlich organisiert und lebt davon, dass viele Mitglieder und Eltern mithelfen. Es ist das größte Basketballturnier in Deutschland. Im Grunde spielt und hilft der ganze Verein mit. **Plant diesen Termin daher immer ein:**

Wir freuen uns immer über volle Hallen und lautstarke Unterstützung!

Schaut regelmäßig auf unsere Website – dort findet ihr aktuelle Spielankündigungen, Ergebnisse und Vereinsnews.

Ein besonderes Highlight sind unsere leistungsorientierten Teams im Jugendbereich:

- **JBBL** (Jugend Basketball Bundesliga) – die höchste deutsche Spielklasse für mU16-Spieler
- Wir planen ab der Saison 2027/2028 auch am Spielbetrieb der **WNBL** (Nachwuchs Basketball Bundesliga) sowie der **NBBL** (Nachwuchs Basketball Bundesliga) teilzunehmen.

Ebenso spannend sind die Spiele unserer Seniorenteams in den Regionalligen!

Diese Spiele sind nicht nur sportlich hochklassig, sondern auch echte BGZ-Events!

Bei wichtigen Spielen organisiert der Verein zusätzlich ein spannendes Rahmenprogramm – es lohnt sich also doppelt vorbeizuschauen!

Folgt uns auf [Instagram](#) und schaut regelmäßig auf unserer Website vorbei, um nichts zu verpassen.

Wir freuen uns außerdem, wenn Kinder und Jugendliche auch bei den Spielen älterer Mannschaften vorbeischauen. Dort erleben sie Basketball auf einem höheren Niveau und können sich an echten Vorbildern orientieren.

Diese Events und Spiele leben von eurer Unterstützung!

Kinderschutz bei der BGZ

Der Schutz eurer Kinder ist uns ein zentrales Anliegen, das wir sehr ernst nehmen. Als Kinderschutzbeauftragte steht euch Dorothee Baudisch (kinderschutz@bgz.net) jederzeit für Fragen, Anliegen oder Hinweise zur Verfügung – meldet euch gerne direkt bei ihr.

Wir haben kürzlich den Zertifizierungsprozess für das Kinderschutzsiegel des Landessportbundes Berlin abgeschlossen und entwickeln unsere Schutzkonzepte und Prozesse in den kommenden Monaten kontinuierlich weiter. Dies geschieht in enger Abstimmung mit unseren Trainer*innen, damit Kinderschutz im gesamten Vereinsalltag gelebt wird.

Euer Vertrauen ist uns wichtig – sprecht uns an, wenn etwas nicht stimmt oder Ihr Anregungen und Ideen habt.

Bleibt informiert & vernetzt

Kommunikation läuft über die App [SPOND](#).

Features von SPOND:

- Alle Termine eurer Kinder auf einen Blick
- Hier erhaltet ihr alle Infos zu Training und Spielen
- Ihr könnt Zu- und Absagen verwalten
- Trainer*innen sind dort direkt erreichbar
- Neuigkeiten aus dem Verein
- **Bitte nutzt die App zuverlässig** – sie ist ein zentrales Werkzeug für unsere Organisation.

SPOND wächst mit:

- Euer Kind ist Mitglied – ihr seid als Vormünder immer dabei
- Als Vormund habt ihr immer Zugriff auf die Kommunikation von Trainer, Eltern und anderen mit eurem Kind
- Ihr entscheidet, wann euer Kind einen eigenen Spond Account bekommt
- Euer Kind lernt, selbst Trainings abzusagen und mit dem Trainer und Team zu kommunizieren

Zusätzlich:

- Folgt uns auf [Instagram](#)
- Schaut regelmäßig auf unsere Website

BGZ-Shop

Wir tragen gerne die Farben und das Logo unseres Vereins. Mit unserem Ausstatter verbindet uns eine langjährige Partnerschaft.

Jede Bestellung kommt indirekt unserem Verein zugute.

Vereinskleidung und Merchandise findet ihr unter: <https://www.bgz-shop.de/>

Zum Schluss

Die BGZ ist das, was wir gemeinsam daraus machen.

Je mehr wir uns einbringen, desto stärker wird der Verein.

Wir freuen uns auf eine großartige Saison.

Euer BGZ-Team